Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 298

Gabriela Kompatscher: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 3: Cod. 201-300. Unter Mitarbeit von Walter Neuhauser, Sieglinde Sepp, Eva Ramminger. Katalog- und Registerband, Beiheft (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 271 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,3). Wien 1999, 328.

Cod. 298

PETRUS LOMBARDUS

II Ī C 17. S. 2. Schnals. Perg. I, 191, I* Bl. 260 × 183. Nordfrankreich (Raum Paris), Ende 13. / Anfang 14. Jh.

B: Pergament stellenweise etwas löchrig (genäht) und fleckig. Lagen: $(I-1)^{1}$ (Vorsatzbl.) + VIII^{16} + $2.VI^{40}$ + VII^{54} + I^{56} + VIII^{72} + $3.VII^{114}$ + VI^{126} + II^{130} + III^{136} + $3.VIII^{184}$ + $(III+1)^{191}$ + $(I-1)^{192(I*)}$ (Nachsatzbl.). Untere, unbeschriebene Hälfte des Nachsatzbl. weggeschnitten. Größtenteils Lagenreklamanten, bei Lage 3 und 4 römische Signaturenzählung der ersten Lagenhälfte in roter Farbe, bei Lage 15 in blauer Farbe. Einzelne beschädigte Stellen geklebt (z. B. Bl. 188).

S: Schriftraum 175 × 123. Zwei Spalten, von Bleistiftlinien gerahmt, zu 47 Zeilen auf Bleistiftlinierung. Haupttext und marginale Ergänzungen in Littera Parisiensis von einer Hand. Marginalien in Notula und Bastarda von verschiedenen Händen. Marginalglossen in Bastarda; Interlineargloss en in Notula. Am Spiegel des VD Text in Notula. Vorsatzbl.: Notizen und Kurztexte in einer Buchkursive von verschiedenen Händen, eine mit Datierung 1353; auf der Verso-Seite des Vorsatzbl. Nennung des Schreibers der Notizen: Frater Rudolfus, mit Datierung 1366. Bl. 191va–vb: Text in Buchkursive. Nachsatzbl.: Notizen von verschiedenen Händen in Buchkursive. Am Spiegel des HD Kurztext in einer frühgotischen Minuskel.

A: Rote Überschriften, abwechselnd rote und blaue Seitentitel und Paragraphenzeichen (im Prolog), vereinzelt Zeilenfüllungen. Rote Anmerkungen und Korrekturen der gleichen Hand am Rand. Abwechselnd blaue und rote einzeilige Lombarden im Register am Anfang der einzelnen Bücher, zwei- bis dreizeilige Initialen mit Fleuronnéeverzierung (mit langen Ausläufern) in der Gegenfarbe im Text. Angabe der Distinktionen am Rand durch blaue und rote römische Ziffern.
Neun Initialen in Deckfarbenmalerei: Bl. 1ra: sechszeilige Initiale C mit weißen Zierlinien auf quadratischem weinrotem und goldenem Grund; blauer Buchstabenkörper mit weinroten Spiralranken und hellroten-blauen Verzierungen im Binnengrund, dazwischen nach links gewandter Kopf eines Lammes; an der rechten oberen Ecke der Initiale kurzer blau-weinroter Ausläufer mit dornartigen, kantigen Fortsätzen in einer kleinen goldenen Knospe endend. Bl. 1rb: sechszeilige historisierte Initiale O mit weißen Zierlinien auf quadratischem blauem Außen- und goldenem Binnengrund; weinroter Buchstabenkörper, am Außenrand der Initiale an den Ecken je ein Goldpunkt; goldener Binnengrund mit der Darstellung eines Mönches in graubrauner Kutte mit hellrotem Nimbus beim Abfassen eines Schriftstükkes, das vor ihm auf einem blauen Schreibpult liegt. Bl. 3ra: sechszeilige historisierte Initiale V auf quadratischem weinrotem und goldenem Grund; blauer Buchstabenkörper, der in der linken oberen Ecke in eine Zierleiste mit dornartigen und knospenartigen Fortsätzen (mit Goldpunkten) ausläuft; weiße und weinrote Verzierungen; im Binnengrund Darstellung von Ecclesia und Synagoge im Streitgespräch: Ecclesia mit blauem Kleid und rotem Mantel, mit Krone, Nimbus, Kreuzesstab und Kelch, Synagoge mit rotem Kleid und blauem Mantel, mit Augenbinde und den Gesetzestafeln, die sie fallen läßt. Bl. 55ra: vierzeilige Initiale Q mit weißen Zierlinien auf quadratischem blauem und goldenem Grund; weinroter Buchstabenkörper mit blauer weinrot-hellrot endender Spiralranke, die von einem Menschenkopf (?) ausgeht, im Binnengrund, an der linken unteren Ecke weinrot-blauer Ausläufer mit rot-goldener knospenartiger Verdickung auf halber Höhe und dornartigen, kantigen Fortsätzen, endet in goldener Knospe und gelbem Blatt. Bl. 57ra: siebenzeilige historisierte Initiale C mit weißen Zierlinien auf annähernd quadratischem weinrotem und goldenem Grund; blauer Buchstabenkörper, an der rechten oberen Ecke ein kurzer weinrot-blauer, in einer goldenen Knospe endender Ausläufer; im Binnengrund Darstellung von Gott-Vater in blauem Gewand mit weinrotem Mantel, hellrotem Nimbus mit eingeschriebenem grünem Kreuz, mit beiden Händen die Weltscheibe haltend. Bl. 101ra: vierzeilige Initiale Q mit weißen Zierlinien auf quadratischem blauem und goldenem Grund; weinroter Buchstabenkörper mit blauen, in rote Blattknospen endenden Ranken im Binnengrund; an der linken unteren Ecke rot-blauer Ausläufer mit rot-goldener knospenartiger Verdickung auf halber Höhe und dornartigen, kantigen Fortsätzen, in einen Goldpunkt auslaufend. Bl. 102ra: siebenzeilige historisierte Initiale C auf quadratischem weinrotem Außen- und goldenem Binnengrund; blauer Buchstabenkörper, am Außenrand der Initiale an den vier Ecken je ein Goldpunkt; Binnengrund mit Verkündigungsszene: links Erzengel Gabriel mit rotem Nimbus, Schriftband haltend (Ave Mari[ ), rechts Maria mit rotem Nimbus, Buch haltend, dazwischen hellrote Vase mit grünem Lilienzweig. Bl. 137ra: vierzeilige Initiale Q mit weißen Zierlinien auf quadratischem blauem und goldenem Grund; roter Buchstabenkörper mit blau-roten Spiralranken, die aus einem Menschenkopf wachsen, im Binnengrund; an der linken unteren Ecke langer rot-blauer Ausläufer mit knospenartiger Verdickung auf halber Höhe und dornartigen, kantigen Fort-

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 298

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=7879

Hill Museum & Manuscript Library, Saint John's University, Collegeville MN, USA - Online manuscript description:
OLIVER - Online manuscript description (HMML)

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Gabriela Kompatscher: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 3: Cod. 201-300. Unter Mitarbeit von Walter Neuhauser, Sieglinde Sepp, Eva Ramminger. Katalog- und Registerband, Beiheft (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 271 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,3). Wien 1999.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition